

Informations- broschüre

Schuljahr 2025/26

August 2025

Herzlich willkommen im neuen Schuljahr! Mit dieser Broschüre informieren wir Sie über wichtige Anliegen.

- ☞ Die Broschüre ist in vier Rubriken *Unterricht, Information, Organisation, und Schulweg* unterteilt.
- ☞ Bewahren Sie diese Broschüre während des ganzen Schuljahres auf.
- ☞ Die **Website** ist die wichtigste Informationsquelle über unsere Schule. Unter www.schule-villmergen.ch gibt es immer wieder Wissenswertes und Spannendes zu entdecken!

Unterricht

- Mit der Umsetzung des neuen ICT-Konzepts werden auf allen Stufen vermehrt digitale Arbeits- und Lernhilfen eingesetzt. Ab der 3. Klasse steht jedem Kind ein eigenes iPad zur Verfügung. Dieses darf auf Anweisung der Lehrperson nach Hause genommen werden. Ab der Oberstufe steht jedem Schüler/jeder Schülerin ein iPad als persönliches Arbeitsgerät zur Verfügung. Die Jugendlichen sind dafür verantwortlich, dass die Geräte stets geladen für den Unterricht bereitstehen.
- Die Nutzung der Schulgeräte ist je nach Alter zeitlich eingegrenzt. Zudem ist unabhängig vom Arbeitsort beim Surfen im Internet ein Filter aktiv, welcher bestmöglich unerwünschte Inhalte blockiert.
- Bei Schäden, welche durch grobfahrlässiges Verhalten entstehen, werden die Kosten für Reparatur oder Ersatz den Schülerinnen und Schülern, resp. den Erziehungsberechtigten in Rechnung gestellt.
- Im Schuljahr 2020/21 konnten wir unsere neue **Schulinsel** eröffnen. Sie ist ein **Instrument zur Stärkung der Integration**. Sie bietet Unterstützung und Entlastung in schwierigen Unterrichtssituationen, z.B. wenn ein Kind aus unterschiedlichen Gründen dem Unterricht nicht folgen kann oder will. Die Schulinsel hilft, **solche Situationen zu entschärfen**. In besonderen Situationen ist es auch möglich, dass ein Kind für eine bestimmte Zeitdauer den Unterricht auf der Schulinsel besucht, um dann gestärkt in die Klasse zurückzukehren. Sie als Eltern werden stets informiert und in die Lösungsfindung einbezogen.
Die Schulinsel ist ein **äusserst bewährtes Instrument**. Es gibt sie an verschiedenen Orten in der ganzen Schweiz. Wir sind froh, dieses Angebot auch in Villmergen nutzen zu können.
- Das **Semesterprogramm** für das erste Semester des Schuljahrs 2025/26 erhält Ihr Kind von der Klassenlehrperson. Die Termine sind ebenfalls in unserer Kommunikations-APP KLAPP eingetragen.

- Schülerinnen und Schüler, welche sich für **freiwillige Kurse, Wahlfächer oder den freiwilligen Schulsport** anmelden, müssen diese lückenlos besuchen. Für den Besuch gelten die gleichen Regeln wie beim Unterricht in den Regelklassen.

Die Anmeldung ist für das ganze Schuljahr verbindlich. Über Ausnahmefälle entscheidet die Schulleitung zum Semesterende auf Basis eines rechtzeitig eingereichten Gesuchs der Eltern.

- Anmeldungen für **Projektwochen** oder (Sport-)Lager sind ebenfalls verbindlich. Bei nicht fristgerechten Abmeldungen für Lagerwochen wird den Eltern ein Teil der Kosten in Rechnung gestellt. Ausgenommen hiervon sind Krankheit oder Unfall.

- Gerne informieren wir Sie über **Unterrichtsmaterialien**, welche Ihren Kindern während des Schuljahres abgegeben oder zur Verfügung gestellt werden. Schülerinnen und Schüler sind zu sorgfältiger Nutzung angehalten. Bei nicht sachgemässer Nutzung können die Kosten dem Verursacher in Rechnung gestellt oder die kostenlose Abgabe verweigert werden.

1. Kostenlos zur Verfügung gestelltes Verbrauchsmaterial:

Bleistift	Radiergummi	Farbstifte
Tintenpatronen	Hefte und Blätter	Sichtmäppli
Ordner		

2. Kostenloses, einmalig abgegebenes Arbeitsmaterial:

Farbstiftschachtel	Füllli	grosser Massstab
kleiner Massstab	Geodreieck	

3. Leihmaterial während dem Schuljahr (je nach Klassenstufe):

iPad (ab der 3. Klasse)		
Schere	Leim	Zirkel
Taschenrechner	Kochbuch	

⇒ Das Leihmaterial muss Ende Schuljahr in einwandfreiem Zustand zurückgegeben werden!

⇒ Das Leihmaterial bleibt im Besitz der Schule. Verlust oder Beschädigungen bezahlen die Verursachenden. Zirkel und Taschenrechner werden meist von den Schülern zu Schulpreisen gekauft und in weiterführenden Schulen oder in der Lehre verwendet.

- Die weiteren schulischen **Lehrmittel** werden zum Gebrauch abgegeben. Bei übermässigem Verschleiss können Wertverluste in Rechnung gestellt werden.

Information

➤ **Die Schule Villmergen kommuniziert via KLAPP!**

Die Kommunikations-APP hat sich sehr bewährt. KLAPP kann von allen Nutzern am Computer, dem Tablet (über das Web-Portal) oder auf dem Smartphone (über die App) genutzt werden. KLAPP ist einfach in der Handhabung und dient dem Versand von Informationen und Dokumenten sowie der Terminorganisation.

Bitte registrieren Sie sich unbedingt, um auch kurzfristig informiert zu sein!

Das Wichtigste zu KLAPP in Kürze:

- 👉 Die Nutzung von KLAPP ist für Eltern **kostenlos**.
- 👉 KLAPP können sie an jedem Computer, Tablet oder Smartphone nutzen.
- 👉 Die Kommunikation erfolgt in der Regel **ausschliesslich via KLAPP**.
- 👉 Auf www.klapp.pro können Sie sich einfach und schnell registrieren. Den zur Nutzung notwendigen Code erhalten Sie von der Klassenlehrperson Ihres Kindes.
- 👉 Die App können Sie im Play Store (Android) oder im App Store (iOS, Apple) bei Bedarf auf Ihr Smartphone herunterladen.
- 👉 Wichtig: Es ist **nicht zulässig**, dass **SuS Zugang zum Elternkonto** haben!

➤ Elternkontakte sind für eine gute Zusammenarbeit wichtig. Die Teilnahme an **Elterngesprächen** sowie an **Elternabenden** sind gemäss Schulgesetz §36a für alle Eltern verbindlich.

➤ Die **Digitalisierung** unserer Gesellschaft bringt für alle grundlegende Änderungen mit sich. Die Schule hat auch in diesem Bereich einen klaren Auftrag. Deshalb bieten wir für unsere Schülerinnen und Schüler regelmässig stufengerechte Mediensensibilisierungskurse an. Parallel finden auch **Elterninformationsveranstaltungen** zu dieser Thematik statt. Wir erwarten hier von allen Erziehungsberechtigten **die Teilnahme an mindestens einer Veranstaltung pro Schulstufe** (insgesamt drei Veranstaltungen).

Sie werden rechtzeitig über Termine und detaillierte Inhalte dieser Veranstaltungen informiert.

- „Gesund auf dem Weg, stark in die Zukunft“ heisst unsere Vision. Unterstützen Sie uns und Ihre Kinder mit einer ausreichenden, ausgewogenen und **gesunden Ernährung**. Leider erleben die Lehrpersonen immer wieder, dass Kinder ohne Frühstück, Znüni oder Mittagessen zur Schule kommen. Für ein erfolgreiches Lernen ist eine ausreichende und gesunde Ernährung zentral.
- Ebenfalls bitten wir Sie, bei Ihren Kindern für eine der Witterung, der Jahreszeit und dem Schulbetrieb angepasste **Kleidung** zu sorgen.
- In der Stufe 4bis8 und in der Mittelstufe tragen die Kinder Hausschuhe. In der Oberstufe wird darauf verzichtet.

- Seit dem 1. August 2025 gilt an den Aargauer Volksschulen eine einheitliche Regelung zur Nutzung privater elektronischer Geräte von Schülerinnen und Schülern. Während der Unterrichtszeiten, resp. von 07.00 bis 17.00 ist die Nutzung von privaten Geräten wie Handys, Smartwatches, Tablets und Laptops auf dem Schulareal grundsätzlich nicht erlaubt. Im Grundsatz ist diese Regelung an der Schule Villmergen bereits seit dem Schuljahr 2024/25 in Kraft.
- Die Schulsozialarbeit ist ein Angebot der Kinder- und Jugendhilfe, die Eltern und Lehrpersonen bei sozialen und persönlichen Problemen unterstützt und berät. Sie ist eine Schnittstelle zwischen Schule, Familie und weiteren sozialen Einrichtungen. In der Schulsozialarbeit gibt es drei Ansprechpersonen. Sie erreichen die Schulsozialarbeitenden wie folgt:
Priska Wyss, priska.wyss@schule-villmergen.ch, 079 381 74 75
Graciela Gsell, graciela.gsell@schule-villmergen.ch, 079 546 37 71
Simone Egger, simone.egger@schule-villmergen.ch, 079 808 66 41
Alle sind für Sie und/oder die Anliegen Ihrer Kinder da.
- Die Regionale **Musikschule** Wohlen legt Wert darauf, dass der Instrumentalunterricht auch beim Ausfall des normalen Schulunterrichts stattfindet.
- Die Schule Villmergen bekennt sich zur „**Mobbingfreien Zone**“. Damit wollen wir ein klares Zeichen gegen Ausgrenzung und (Cyber-)Mobbing setzen. Deshalb wird diese Problematik jährlich zum Schulbeginn in allen Klassen thematisiert. Die Eingänge zu unseren Schulhäusern sind als Mobbingfreie Zone gekennzeichnet. Mobbing kann das Schulklima stark belasten. Insbesondere an Wochenenden erhalten Konflikte in Sozialen Medien viel Nahrung. Wir bitten Sie dringend, diese Problematik mit Ihren Kindern zu thematisieren und **klare Handy-Regeln** aufzustellen – z.B. das Handy nachts nicht im Kinderzimmer zu lassen oder zumindest auf Flugmodus zu stellen. Nutzen Sie die bestehenden Angebote der Schule, die Schulsozialarbeit oder die Suchtberatung wohlen@suchtberatung.ch. Wertvolle **Informationen** erhalten Sie direkt auch über www.jugendundmedien.ch
- Vor allem in den warmen Jahreszeiten sind unsere Schulzentren von **Littering** stark betroffen. Das achtlose Wegwerfen von Abfall ist ein Ärgernis und oft auch gefährlich, können sich doch Kinder z.B. an Glasscherben ernsthaft verletzen. Tragen Sie unsere Bemühungen in Ihrer Erziehungsarbeit mit.
- Unsere Schule wird an verschiedenen Orten **videoüberwacht**. Dies wird an den Schulstandorten entsprechend signalisiert. Die Schule wird das Thema von mutwilligen **Beschädigungen** im Unterricht behandeln. Überführte Personen werden von der Gemeinde konsequent angezeigt. Die Schule kommt für Schäden an Dritteigentum, z.B. Fahrräder von Schülerinnen und Schülern, nicht auf.
- An der Oberstufe erhalten die Jugendlichen einen **Schülerausweis**.

Organisation

- Im **Krankheitsfall** melden die Eltern ihr Kind auf allen Stufen **ausschliesslich via KLAPP** ⇒ **neue Absenz (Abmeldung)** ab. Abmeldungen durch die Kinder selbst werden nicht akzeptiert.
Die **Eltern sind verpflichtet**, die Klassenlehrperson umgehend über planbare oder nicht planbare Absenzen zu informieren. Die Verantwortung für die Kinder liegt während der Schulzeit bei der Schule. Im Zweifelsfall werden die Lehrpersonen telefonisch nachfragen, wie sich die Situation darstellt.
- Für alle Absenzen und Verspätungen ab einer Lektion erwarten wir von den Eltern via KLAPP **eine schriftliche Entschuldigung, bzw. eine nachvollziehbare Begründung.**
- Wenn Schülerinnen und Schüler sich während des **Schultags** so **krank** fühlen, dass sie heimgehen müssen, handelt die verantwortliche Lehrperson wie folgt:
Kindergarten, Unterstufe und Mittelstufe:
Die Lehrperson nimmt Kontakt mit den Eltern auf und klärt, ob das Kind abgeholt wird oder bis Schulschluss in der Schule bleibt.
Oberstufe:
Das Kind ruft die Eltern an und die Eltern bestimmen und informieren die Lehrperson, ob es nach Hause gehen oder bis Schulschluss in der Schule bleiben soll.
- Grundsätzlich dürfen die Kinder den Unterricht nur in gesundem Zustand besuchen.
- **Läuse** sind ein unerfreuliches, leider wiederkehrendes Thema und können alle betreffen. Sobald Läuse bei zwei oder mehr Schülern festgestellt werden, untersuchen die Lausbeauftragten der Schule die betroffenen Klassen vollständig. Sie werden von der Klassenlehrperson umgehend via KLAPP informiert. Nach den Sommer- und den Herbstferien werden alle Kindergarten- und Primarschulkinder untersucht.
- Pro Schuljahr stehen den Erziehungsberechtigten (gemäss Schulgesetz § 38) vier **freie Schulhalbtage** zur Verfügung, welche Sie ohne Begründung nutzen können. Bitte beachten Sie, dass der Bezug via KLAPP mindestens zwei Schultage vorher gemeldet werden muss und an den im Semesterprogramm gekennzeichneten **Sperrtagen** der Bezug nicht erlaubt ist.
- Die **Telefonnummern** der Schulzentren finden Sie auf der Website der Schule unter der Rubrik Kontakte.
- Falls Sie nicht damit einverstanden sind, dass **Fotos** Ihres Kindes im Zusammenhang mit dem Unterricht für die **Veröffentlichung** auf der Website oder in der Zeitung verwendet werden, melden Sie sich bitte bei der Klassenlehrperson Ihres Kindes.

- Für Ihre **Fragen und Anliegen** haben wir ein offenes Ohr. Wir bitten Sie, den Dienstweg einzuhalten und in der Regel immer zuerst das Gespräch mit der zuständigen Klassenlehrperson zu suchen.
- Sollten sich in Ihren Familienverhältnissen Veränderungen (Adressänderungen, Änderungen des Sorgerechts oder der Erziehungsverantwortung etc.) ergeben, welche für die Schule wichtig sind, bitten wir dringend **um Ihre rechtzeitige Mitteilung**. Dies gilt ebenso für andere Situationen, welche für Ihr Kind schwierig oder belastend sein können.
- **Kurzfristige Ausfälle von Lehrpersonen** werden in der Regel schulintern abgedeckt. In Ausnahmefällen kann dies dennoch zu vereinzelt Unterrichtsausfällen führen.
- Bitte melden Sie sich bei der Klassenlehrperson, wenn Sie die Betreuung Ihres Kindes bei **Unterrichtsausfällen** nicht selbst wahrnehmen können. Die Betreuung ist auf Wunsch sichergestellt.
- Weiterführende Informationen zu folgenden Themen finden Sie auf der **Website** der Schule:
 - ⇒ Kindergarten- und Schulordnung
 - ⇒ Reglement Urlaub und Absenzen von Schülerinnen und Schülern

Schulweg

- Aus rechtlicher Sicht gehört der Schulweg in den **Verantwortungsbereich der Erziehungsberechtigten**. Sie als Eltern sind dementsprechend verantwortlich, dass Ihr Kind den Schulweg sicher und korrekt begeht.
- Leider müssen wir feststellen, dass Elterntaxis immer häufiger Kinder zur Schule fahren. **Dabei missachten diese Eltern häufig die bestehenden Fahr- und Halteverbote und gefährden damit andere Kinder!** Die Reginalpolizei Wohlen führt regelmässig Kontrollen durch und büsst fehlbare Lenkerinnen und Lenker. Die Fahrt im Auto hindert die Kinder daran, auf ihrem Schulweg wertvolle Lernerfahrungen zu machen und sich auf der Strasse zurecht zu finden. Er fördert nämlich nebst der Gesundheit, die Bildung, die Sozialkompetenz und die Selbstständigkeit. Tun Sie Ihrem Kind etwas Gutes und unterstützen Sie es beim selbstständigen Bewältigen seines Schulweges.
- Wir bitten Sie, mit Ihren Kindern den **Schulweg**, die Nutzung des Verkehrsmittels, die richtige Ausrüstung und die Verkehrsregeln zu besprechen, die Kinder am Anfang allenfalls zu **begleiten**. Schülerinnen und Schüler, die mit dem Kickboard, Fahrrad oder Mofa zur Schule kommen, tun dies auf **eigenes Risiko**. Wir bitten Sie, für eine komplette und sichere Ausrüstung zu sorgen. Das Tragen eines **Helms** und allfällig weiterer Schutzausrüstung ist heutzutage eine **Selbstverständlichkeit**.

Im Kindergarten und in der 1. / 2. Klasse bewältigen die Kinder den Schulweg ausschliesslich zu Fuss. Ab der Mittelstufe stellt die Schule eine beschränkte Anzahl Einstellplätze für Velos, Kickboards und Mofas zur Verfügung. Bitte ermahnen Sie Ihre Kinder, ihre Fahrzeuge abzuschliessen.

Für die Kinder des Kindergartens und der Unterstufe (1./2. Klasse) ist das Tragen des „**Lüchzgi**“ (orange Kindergarten/gelb Unterstufe) **obligatorisch**.

- Schülerinnen und Schüler aus dem Ballygebiet und aus Hilfikon nutzen den öffentlichen **Bus**, resp. den Hänsel- und Gretelbus. Die entsprechenden Informationen haben die direkt betroffenen Eltern per Post erhalten. Die Informationsbroschüren «Mein Schulweg mit dem Bus...Linie 340/346» sowie die gültigen Fahrpläne sind auf unserer Website unter Eltern/Broschüren aufgeschaltet.
- Wir machen Sie auf das richtige Verhalten der Kinder aufmerksam, sollten diese von **Fremden angesprochen**, zur Mitfahrt eingeladen oder mit Versprechungen zum Einsteigen aufgefordert werden.

Die **Polizei** empfiehlt, die folgenden Punkte zu beachten:

- ⇒ Der kürzeste Schulweg ist nicht immer der sicherste.
- ⇒ Den Schulweg wenn möglich mit anderen Kindern gemeinsam gehen.
- ⇒ Schärfen Sie den Kindern ein, NIE mit fremden Leuten mitzugehen, NIE in deren Auto einzusteigen und auch NIE deren Haus oder Wohnung zu besuchen.
- ⇒ Erklären Sie dem Kind, dass es auf sich aufmerksam machen soll, wenn es sich bedroht fühlt, dass es weglaufen oder laut schreien darf.
- ⇒ Erziehen Sie Ihr Kind zu Pünktlichkeit. Abgemachte Zeiten sollen immer eingehalten werden.
- ⇒ Loben Sie Ihr Kind und stärken Sie sein Selbstvertrauen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und die Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihren Kindern ein freudvolles und lehrreiches Schuljahr 2025/26.

Freundliche Grüsse

Schule Villmergen



Iso Kalchofner
Gesamtschulleiter